

# Musik unserer Zeit



*Es gibt keinen Aspekt in der Musik, den sie nicht bereichert hätte. Wie die Maestri der Vergangenheit war sie mit dem monumentalen symphonischen Zyklus ebenso vertraut wie mit Miniaturen für Soloinstrumente, mit Kammer- und Bühnenmusik. Ihre unerschöpfliche Erfindungsgabe, technische Virtuosität und ihr breites Schaffensspektrum lassen uns ihre Werke zutiefst bewundern.*

Tadeusz Baird (Komponist)



**Grażyna Bacewicz** (5. Februar 1909 – 17. Januar 1969) war Komponistin, Violinvirtuosin, Pianistin, Pädagogin und Schriftstellerin. Zu ihren Lehrern zählen Nadia Boulanger (Komposition), André Touret und Carl Flesch (Violine). Sie selbst lehrte Komposition in Lodz und Warschau. Ihr kompositorisches Œuvre beinhaltet mehr als 200 Werke, darunter sechs Sinfonien, sieben Violinkonzerte, drei Ballette, sieben Streichquartette, Lieder und weitere Kammermusikwerke.

**Otfrid Nies** spielt die *Vier Capricen* für Violine solo von Grażyna Bacewicz aus dem Jahr 1968. Neben der Virtuosität und kapriziösen Elementen finden sich in den Capricen auch Momente der Abgeklärtheit – die Rückschau auf das Leben einer Violinvirtuosin?